Hail Darkness - Death Divine



(41:48; Vinyl, Digital, Vatikan Records, 15.08.2024)
Die Titel dieses Debüts klingen nach mehr. Mit Themen wie ‘Luciferian Dawn’, ‘Cult Of The Serpent Risen’, ‘With Horns Of A Beast’ oder ‘See You At Hell’ gibt es Okkult-Rock at its best, derweil Sängerin und Gitarristin *Jez* klingt wie eine vom Teufel besessene *Grace Slick* und die das Trio komplettierenden *Joshua* (Bass) und *Emmet* (Drums) Doom von Sabbath’schen Ausmaßen vom Stapel lassen. Soweit, so gut. Oder auch nicht! Denn, taucht man tiefer ein in das Mysterium Hail Darkness, dann stößt man auf folgende Botschaft: ‘Occult Doom Rock. AI-XPLOITATION!’ Was in erster Instanz aber nicht angezeigt wurde: Via Bandcamp wurde ein opulenter Hail-Darkness-Backkatalog aus dem Boden gestampft, mit “Vatikan Records” ein nicht existierendes Label angegeben und die mit der PR beauftragte Agentur auch dezent *nicht* über das wahre Wesen hinter diesem KI-Monstrum aufgeklärt. Nur, wo fängt es an und wo hört es auf?

> *Where to start… because the experiment we put into place, we knew, would not only make us feel uncomfortable, but probably also a whole lot, if not all, the listeners who were charmed by Hail Darkness…*

…versuchen die Frankensteins hinter diesem Experiment (und um ein solches soll es sich auch handeln) die Sache zu relativieren.

> *To the people who felt misled, we do sincerely apologise, but in order to test our experiment, we needed to make several*

> *decisions that would imply some deceptive moves, we tried to minimise these as much as possible and they will be our little crosses to bear in this experiment.*

An dieser Stelle hören wir dann auf, uns näher mit dieser Sache zu beschäftigen, auch wenn man, wer immer auch hinter dieser Angelegenheit stehen mag, sich im Nachhinein schuldig fühlte und alle Gewinne guten Zwecken zur Verfügung stellte. Trotzdem, und das ist Tatsache, steht hier die Täuschung an erster Stelle. Wir werden sehen, was diesbezüglich die Zukunft bringen mag. Sicher nichts Gutes! Die Büchse der Pandora wurde geöffnet!
Ohne Bewertung

Death Divine von Hail Darkness

Besetzung:
Jez – vox + guitars
Joshua – bass
Emmet – drums

Various instruments played by the Hail Darkness Coven:
Nura, *Tima*, *Jr* and *Beth*

Surftipps zu Hail Darkness:
Homepage
Instagram
YouTube
Bandcamp
Spotify

Abbildungen: Hail Darkness